

Betreff:

Sauberkeit des EKZ Heidberg - Reinigung der Abfallbehälter

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

14.03.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

13.03.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates:

Die Verwaltung wird gebeten, eine häufigere Reinigung zu veranlassen.
Der seit längerem verschwundene Stand-Müllbehälter vor dem Passageneingang ist in gleicher oder ähnlicher Form schnellstens wieder aufzustellen.
Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, an welchen Müllbehältern das Anbringen von Pfandringen notwendig ist.
Der Jenastieg und die Weimarstraße sollen nach Reinigungsklasse III ausgeführt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zurzeit erfolgt die Reinigung in folgendem Umfang:
Der Jenastieg und die Weimarstraße befinden sich in der Reinigungsklasse IV und werden alle zwei Wochen maschinell gereinigt (Dienstag in den geraden Kalenderwochen).
Zusätzlich reinigen die Einsatzkräfte der ALBA Braunschweig GmbH (ALBA) den Jenastieg und den Erfurtplatz zweimal pro Woche (Montag und Donnerstag) auf Grund des dort stattfindenden Marktes. Dieser Umfang reicht grundsätzlich aus. Die bereits Mitte 2018 als Ergänzung aufgehängten Abfallbehälter sind am Tag der Leerung nicht überfüllt. Daher ist eine Änderung der Reinigungsklasse zurzeit nicht sinnvoll. Die Situation wird in dem Bereich weiter beobachtet.

Die genannten Standbehälter wurden entfernt, da diese regelmäßig für die Entsorgung von Haushalts- und Marktabfällen zweckentfremdet wurden. Zudem konnten die Behälter nicht mehr instandgesetzt werden. ALBA wird stattdessen in den nächsten Wochen an den Bänken auf dem Jenastieg an jeder zweiten Insel zusätzliche Abfallbehälter installieren.

Die Stadtverwaltung steht der Installation von Pfandsammelsystemen (Pfandringe, Pfandkisten, Pfandregale) im öffentlichen Straßenraum insgesamt verhalten gegenüber. In Braunschweig sind in Grünanlagen im Rahmen eines Pilotversuches Pfandringe an Papierkörben installiert worden. Grundsätzlich wird der Erfolg dieses Pfandringprojektes als überschaubar bezeichnet. Die Pfandringe sind bei der Überprüfung in der Regel leer, es ist aber nicht nachzuweisen, ob sie zu einem anderen Zeitpunkt möglicherweise befüllt gewesen sind. Insgesamt fördern solche Systeme die umweltgerechte Verwendung von Pfandflaschen oder Pfanddosen nicht. Es ist nicht sicher zu gewährleisten, dass die

Pfandflaschen und Pfanddosen regelmäßig zurück in den Mehrwegkreislauf gelangen würden. Das Anbringen von Pfandringen steht auch in keinem Zusammenhang mit der Sauberkeit der Flächen. Daher wird von der Installation abgesehen.

Leuer

Anlage/n: keine